

Inhalt

Vorwort 9

Leben ohne Netz

Amoklauf in die Öffentlichkeit 13

Bruno Seiser schrie eine Angst heraus,
vor der andere sich fürchten

Alle Fäden in der Hand 29

Mit selbstgebauten Marionetten macht Nina
Engmann ihre Ängste anfaßbar

Fünfzig Bäume als Symbol 43

Peter B. pflanzte einen Wald, um nicht nur den
Tumor wachsen zu sehen

Durch Leid zu neuer Nähe 59

Als beide an Krebs erkrankten, wurde die Ehe von
Charlotte und Franz A. gesund

Der Sinn des Lebens: noch nicht sterben 79

Manchmal ging Frank S. freiwillig zur Schule, so
als schwänze er das Kranksein

Die große Ruhe 95

Mit der Angst vorm Tod verlor Hannelore M. die
Angst vorm Leben

Das vertraute Gefühl der Apokalypse 109

Auf eine Angst mehr oder weniger kommt es für
Rainer K. heutzutage nicht an

Angst vor dem Verlust der Würde 121

Ihre Kinder halfen Erika S., den Ekel vor sich
selbst zu überwinden

**Im Zentrum des Wirbelsturmes
angekommen 135**

Überhaupt zu leben genießt Bernd Ebeling heute
wie einen Luxus

Die notwendige Krise 147

Miriam B. änderte ihr Leben, um es nicht zu
verlieren